

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

07. - 10. Juni 2019

## White Sands Festival – Norderney

### Allgemein

Das 22. White Sands Festival auf Norderney steht für Fun- und Trendsport aller Art und garantiert in spannenden Wettkämpfen rundum Beachvolleyball und Kitesurfen Spitzenathleten auf höchstem nationalen Niveau. Während auf den Beachvolleyballplätzen der Urlaubsguru Beach Cup ausgetragen wird, beweisen die Kitesurfer/-innen ihr Können in der Disziplin Freestyle auf der Nordsee. Zur Abrundung des Festivals werden eine Gastromeile auf der Strandpromenade und weitere Aktionen innerhalb des Tagesprogramms geboten. Nach dem sportlichen Geschehen am Tag verspricht abends das White Sands Party Weekend in verschiedenen Partylocations ausgelassene Feierstimmung. Während die DJs für den richtigen Sound sorgen, stürmen tausende Partybegeisterte die Tanzfläche und bewegen sich zum Rhythmus der Musik. Nicht nur nach dem Sonnenuntergang wird beim White Sands Festival Party großgeschrieben, auch tagsüber finden sich abwechslungsreiche DJ-Sets auf den Seaside-Stages vor dem Festivalzelt, auf der Nordstrand-Wiese und in der Weinlounge.

### Urlaubsguru Beach Cup (10 + Turnier des NWVV / Kategorie 1+)

In diesem Jahr erwartete die Besucher des White Sands Festivals von Freitag bis Sonntag eines der zwölf hochrangigsten nationalen Beachvolleyball-Turniere: Der Urlaubsguru Beach Cup (Top 10 + Turnier | Kat. 1+).

Nachdem das Turnier auf Norderney am Freitagnachmittag um 14 Uhr bei perfekten Wetterbedingungen gestartet war und es in der Qualifikation nur wenige Teams nicht ins Top 16-Hauptfeld schafften, boten sich am Samstagmorgen zu Beginn des zweiten Turniertages für die Sportler/-innen extrem schwierige Windverhältnisse mit Sturmböen am Norderneyer Nordstrand. Die Zuschauer/-innen trotzten Wind und Wetter auf den Tribünen und sorgten für volle Ränge, lautstarke Anfeuerung und super Stimmung.

Im Turnier der Frauen konnten sich die Westdeutsche Meisterinnen Christine **Aulenbrock** und Sandra **Ferger** (beide VfL Oythe), die am vergangenen Wochenende beim Tourstopp der Techniker Beach Tour in Nürnberg mit starker Leistung Platz eins belegt hatten, nicht nur in ihrem ersten Spiel gegen Osterburg (Tuspo Weende) / Reckleben (MTV Salzgitter) mit einem 2:0-Sieg durch, sondern auch gegen das Team Christ (1. VC Wiesbaden) / Grüne (MTV 48 Hildesheim), was beiden den Einzug ins Viertelfinale gegen die Sieger des Urlaubsguru Beach Cups in Köln, Leonie Klinke (MTV Stuttgart) und Lisa-Sophie Kotzan (VC Olympia Berlin) bescherte. In einem spannenden Match auf Augenhöhe, was durch starken Wind und unberechenbaren Böen auf dem Center Court geprägt war, konnte das junge

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

Duo Klinke / Kotzan einen 2:0-Erfolg verbuchen und stand damit im Halbfinale. Aulenbrock / Feger konnten jedoch die Möglichkeit, sich über die Loser-Runde doch noch einen Platz unter den Top vier der Frauen zu erkämpfen, am Sonntagmorgen nutzen: Gegen die Zwillinge Lena und Sarah **Overländer** reichte ihre Leistung nach drei Sätzen (16:21, 21:8, 15:13) für den Einzug ins Halbfinale auf dem Center Court gegen Claaßen / Interwies. In einem dominanten ersten Satz zeigten Aulenbrock / Feger ihre Klasse und verwandelten einen Ball nach dem anderen auf dem gegnerischen Feld. Der 2:0-Sieg (21:8, 22:20) ebnete dem Duo aus Oythe damit den direkten Weg ins große Finale der Frauen beim Urlaubsguru Beach Cup.

Der Favoritinnenrolle gerecht wurden auch die an Rang eins des Hauptfeldes gesetzten Anna **Hoja** und Stefanie **Hüttermann** (beide DJK TUSA 06 Düsseldorf), die sich in ihren ersten beiden Spielen des Turniers auf Norderney erwartungsgemäß gegen Deepen (Eimbütteler TV) / Rathkamp (TV Cloppenburg) und Kunst (Vareler TB) / Müller (DJK TuSa 06 Düsseldorf) in zwei Sätzen souverän durchsetzen. Beim Viertelfinale traf das eingespielte Duo aus Düsseldorf, die zuletzt bei der Techniker Beach Tour zweimal mit starken Leistungen den Silberrang erreichen konnten, dann auf die Vorjahressieger und an Position fünf gesetzte Larissa Claaßen (TV Lintorf) und Nina Interwies (Kieler TV). Nach drei hart umkämpften Sätzen bei starkem Regen und schwierigen Windverhältnissen zogen letztendlich Claaßen / Interviews direkt ins Halbfinale ein. Über die Loser-Runde hatte das Team Hoja / Hüttermann am Sonntagmorgen aber noch die Chance es unter die Top vier der Frauen zu schaffen. Auf dem Center Court riefen beide bei bestem Wetter und Stimmung gegen die Kölner Siegerinnen Klinke / Kotzan eine super Leistung ab und ließen sich trotz starker Ballwechsel und facettenreicher Angriffe der beiden Youngsters nicht unterkriegen. Schlussendlich gab es einen 2:0-Erfolg zu verzeichnen, was beide ins große Finale gegen Aulenbrock / Feger katapultierte.

Im packenden Finale vor vollbesetzten Tribünen und grandiosem Sonnenschein trumpfte dann das Duo Hoja / Hüttermann auf und zeigte vor allem beeindruckende technische Fähigkeiten. Im hartumkämpften und ausgeglichenen Match konnten aber Christine Aulenbrock und Sandra Feger die wichtigen Bälle verwandeln und sich somit immer wieder an die Führenden herankämpfen, was letztendlich nach fünf abgewehrten Satzbällen zum Gewinn des ersten Satzes führte (26:24). Auch im zweiten Satz des Finalspiels wurde den Besuchern/-innen des White Sands Festivals ein spannendes Duell auf Augenhöhe geboten, in dem maximal zwei Punkte Unterschied die beiden Beachvolleyballteams voneinander trennten. Hoja / Hüttermann entschieden mit 21 zu 18 Punkten den zweiten Satz knapp für sich, was zum Tiebreak auf dem Center Court führte. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen waren es vor allem die gefährlichen Aufschläge von Sandra Feger und die überragenden Blocks von Christine „Tine“ Aulenbrock, die ihnen einen Vorsprung verschafften und letztendlich die entscheidenden Matchbälle bescherte. Obwohl Anna Hoja und Stefanie Hüttermann um jeden Ball fighteten und in Topform waren, hießen die Siegerinnen des Urlaubsguru Beach Cups Norderney durch einen mit 15 zu 12 im Tiebreak letztlich **Aulenbrock / Feger**.

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

Im kleinen Finale um Platz 3 des Urlaubsguru Beach Cups auf Norderney ließ sich das Duo Leonie **Klinke** und Lisa Sophie **Kotzan** im Duell gegen Larissa **Claaßen** und Nina **Interwies** nicht besiegen und konnte mit Kampfgeist und starken Treffern souverän auf Court 2 das Turnier mit Platz drei und einem 2:0-Erfolg abschließen (21:16, 21:13).

Im Hauptfeld der Männern wurden die Vorjahressieger von 2018, Alexander **Walkenhorst** und Sven **Winter** (beide TuSa 06 Düsseldorf), ihrer Titelverteidigerrolle gerecht und entschieden ihre ersten zwei Turniermatches gegen Galle (Oldenburger TB) / Pelle (SVC Laggenbeck) sowie die Brüder Benedikt und Jonas Sagstetter (beide SC 53 Landshut) in zwei Sätzen für sich. Ebenso zog der ehemalige Partner Walkenhorsts, Daniel **Wernitz**, zusammen mit Youngster Niklas **Rudolf** (beide DJK TuSa 06 Düsseldorf) ins Viertelfinale ein. Nach einem klaren 2:0-Erfolg im ersten Spiel gegen Fischer / Hofschröer (beide SVC Laggenbeck) folgte ein Dreisatzspiel gegen das starke Team Mäurer / Westphal (beide Hauptstadt Beacher) (2:1). Beide Teams, die sich auch privat gut verstehen und sogar einen Beachvolleyball-Podcast gemeinsam gestartet haben, standen sich am Samstagnachmittag im Viertelfinale des Männerturniers gegenüber. In einer starken Vorstellung bewiesen Walkenhorst / Winter erneut ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten und siegten 2:0 gegen Wernitz / Rudolf. In einem glatten Durchmarsch bis ins Halbfinale der Männer traf das Duo aus Düsseldorf dann auf die an drei gesetzten Markus **Böckermann**, der 2016 an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro teilgenommen hatte und Max-Jonas **Karpa** (beide Eimsbütteler TV).

Eine sehenswerte Partie mit klarer Dominanz von Walkenhorst / Winter (21:18, 21:13) machte deren Finaleinzug perfekt.

Die Zwillingbrüder Bennet und David **Poniewaz** (beide DJK TuSa 06 Düsseldorf), die zuletzt bei der Techniker Beach Tour in Münster Platz eins sowie in Münster Platz zwei belegten, entschieden die ersten beiden Spiele gegen Peters (SF Aligse) / Wittenhorst (GfL Hannover) und die Sieger des Urlaubsguru Beach Cups Köln Tobias **Brand** und Jonas **Reinhardt** (beide SWD Powervolleys Düren) jeweils erst in drei Sätzen für sich. Im Finale der besten acht Teams trafen die Düsseldorfer dann auf das an Position drei gesetzte Team aus Böckermann / Karpa (beide Eimsbütteler TV), was die Geschwister deutlich mit 2:0 für sich entschieden. Das Halbfinale im Duell mit Rudolf / Wernitz wurde zu einem der spannendsten und spektakulärsten Spiele des gesamten Turniers, da es an kreativen Ballwechselln und Kampfgeist nicht zu überbieten war. Nach drei Sätzen fielen beide Teams erschöpft in den Sand, die Poniewaz Brüder zogen ins Finale ein (21:19, 17:21, 15:12) und Rudolf / Wernitz spielten später um den Bronzerang des Turniers. Gegen Böckermann / Karpa triumphierten sie nach erneut zwei hartumkämpften Sätzen vor der Küste Norderneys als Drittplatzierte (21:18, 23:21).

Ähnlich wie zuvor beim Finale der Frauen bot sich den Zuschauer am Center Court zu Beginn des Männerendspiels eine ausgeglichene Beachvolleyballpartie auf hohem Niveau. Beide Teams zeigten vollen Einsatz mit spektakulären Ballwechselln und ließen keine Chance unversucht, zu punkten. Besonders die harten Aufschläge und Monsterblocks sorgten für gute Stimmung und volle Ränge. Das Team Poniewaz / Poniewaz glich die fehlende Körpergröße zum gegnerischen Duo mit Sprungstärke

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

und Spielwitz aus. Der erste Satzpunkt ging schließlich mit 21:18 an Walkenhorst / Winter, die tadellos ins Finale gestürmt waren und sich in Topform zeigten. Auch im zweiten Satz des spannenden Endspiels liefen beide Teams erneut zu Hochform auf, wobei Walkenhorst / Winter nach 10 gespielten Punkten einen Rückstand nicht verhindern konnten. Trotz einiger weiterer gewonnener Punkte und großem Einsatz sowie Durchhaltevermögen ließen sich die Vorjahressieger nicht mehr einholen und verwandelte den zweiten Matchball des Spiels souverän zu einem 21:17 Endstand. Die Siegerehrung aller Gewinner/-innen, eine Sektdusche und sehr faire Gratulationen der Zweitplatzierten folgten im Anschluss.

Sieger Alexander Walkenhorst über den Urlaubsguru Beach Cup auf Norderney:

*„Sven und ich sind wahnsinnig glücklich, dass wir heute wieder beim Turnier auf Norderney gewinnen und zeigen konnten, was wir diesen Sommer draufhaben. Das Finale auf dem Center Court war einfach grandios und von der Stimmung her nicht mehr zu toppen! Das White Sands Festival ist wirklich eine Hausnummer. Der Sturm und Regen von gestern waren in Sekunden vergessen und das Match gegen die Poniewaz-Zwillinge war für die Zuschauer sicher spektakulär.“*

Am Finaltag des Urlaubsguru Beach Cups konnten über 1.500 Zuschauer in der mobilen Sportarena auf der Strandpromenade von drei großen Sitzplatztribünen aus die packenden Beachvolleyballspiele verfolgen. Ebenso wurden im Laufe des Turniers insgesamt vier Spiele auf den drei Nebencourts direkt am Nordseestrand ausgetragen.

Das Turnier der Profis am Samstag und Sonntag begleiteten die Routiniers und begeisterte Sportmoderatoren Axel Chur und Norman Diercks. Mit sportlichen Infos, Witz und jeder Menge Liebe zum Beachvolleyball animierten beide die Teams in der Arena auf der Nordstrandpromenade und unterstützten zusammen mit den Besuchern die Sportler/-innen lautstark.

## **Kite Open Norderney 2019**

Radikale Sprünge, spektakuläre Loopings und beeindruckende Tricks der Kitesurfer/-innen sorgten an diesem Wochenende bereits für Begeisterung bei den Besuchern: Die Kitesurf Masters-Serie repräsentierte auch in diesem Jahr unter dem Dach der German Kitesurfing Association (GKA) und des Deutschen Segler-Verbandes (DSV) die höchste nationale Liga im Kitesurfen beim White Sands Festival. Die nationale Regattaserie, bei der es um den Deutschen Meistertitel geht, besteht aus insgesamt vier Tourstopps, die an den attraktivsten Stränden von Nord- und Ostsee ausgetragen werden. Auf der Nordseeinsel treten die Kitesurfer/-innen bei den Kite Open Norderney in der Disziplin Freestyle gegeneinander an und von werden von einer Fachjury bewertet.

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

Nachdem am Freitag, dem ersten Tag des Kitesurf-Wettbewerbs, Norderney nicht nur Sonne, sondern auch perfekte Surfbedingungen bot, mussten die für Samstag angesetzten Heats der Wassersportler/-innen leider abgesagt werden. Tag zwei der Kite Open Norderney war geprägt von hohen Windgeschwindigkeiten über 30 bis 40 Knoten und ablandigem Wind aus südlicher Richtung über den ganzen Tag hinweg. Die vorherrschenden Bedingungen sind extrem anspruchsvoll und risikoreich, daher wurde der Tag um 17 Uhr für die Kitesurfer/-innen beendet. Die Prognosen für den dritten Tag waren gut und so wurde schon um 8:00 Uhr mit dem Wettkampf gestartet. Es fehlten nur noch wenige Runden, um das Finale der Herren und Damen zu Ende zu bringen, doch der Wind verabschiedete sich gegen die Vorhersagen zu schnell und ließ keine weiteren Wettkämpfe mehr zu.

Bei den Herren konnte das zweite Halbfinale nicht mehr beendet werden. Bei den Junioren gab es am Ende mit Jendric Burkhardt aus Barssel einen glücklichen Sieger vor Timo Riemenschneider aus Hamburg. Dritter wurde Lasse Erdelmann aus Dortmund. Jacob Bunzek aus Bargfeld-Stegen, Gewinner bei den Kitesurf Masters am letzten Wochenende auf Sylt, verpasste mit dem vierten Platz knapp das Podium. Die Youngster bekommen das volle Preisgeld von 1.000 Euro ausgeschüttet, die Damen und Herren müssen sich das Preisgeld in gleiche Beträge aufteilen.

Trotz den herausfordernden Wetterbedingungen für die Wassersportler/-innen war das White Sands Festival erneut ein toller Stopp, um wichtige Punkte für die Deutsche Meisterschaft zu sammeln.

## **White Sands Music Session**

Neben den sportlichen Highlights bot die White Sands Music Session den Festivalbesuchern an verschiedenen Spots auf dem Gelände die besten elektronischen Klänge. Musik gehörte schon immer als großer Bestandteil zum White Sands Festival und dieser wichtige Part des Festivals wurde 2019 noch mehr in den Fokus gerückt.

Tagsüber sorgte bereits ein umfangreiches DJ Line-Up, auf den Seaside-Stages und im Festivalzelt, für den richtigen Sound. Simon Blake, Danny Cray sowie Max Grae mit den Red Bull DJs als langjährige Begleiter des Festivals und kennen das Norderneyer Publikum wie keine anderen. Mit einem besonderen Mix aus den besten elektronischen Klängen konnten sie gemeinsam dem Wetter strotzen und ausgelassene Partystimmung unter den Besuchern/-innen hervorrufen.

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

## White Sands Party Weekend

Auch in der Nacht wurde beim White Sands Festival gefeiert und getanzt: Traditionell startete am Freitag das legendäre White Sands Party Weekend mit der großen Antenne Niedersachsen Opening Party direkt am Norderneyer Nordstrand. DJ Olli Gerritzen vom Radiosender und Partner Antenne Niedersachsen erwartete alle Feierwütigen im großen Festivalzelt am Januskopf und läutete mit aktuellen Hits sowie Partyklassikern das White Sands Party Weekend grandios ein. Der Eintritt war wie jedes Jahr kostenlos und das Festivalzelt nicht nur gut besucht, sondern erwartungsgemäß bis auf den letzten Platz gefüllt. Das Musikprogramm konnte im Voraus per Voting auf der White Sands Festival-Website mitbestimmt werden und garantierte daher die Lieblingssongs der Partygäste zum Mittanzen und Abfeiern.

Am Samstagabend ging es dann im historischen Conversationshaus auf dem Kurplatz ab 21 Uhr weiter mit der White Sands Party. DJ-Star und Hitproduzent Phil Fuldner beehrte gemeinsam mit Peter Pride die Feier und veredelte sie musikalisch mit einer einzigartigen Mischung von House, Techno und World Music. Beide gehören nicht nur zu den angesagtesten DJs Deutschlands, Phil Fuldner ist dank seinem prominenten Portfolio an Aftershowpartys, seiner Vielseitigkeit als Singer/Songwriter und unzähligen Clubgigs in namenhaften Locations auf der ganzen Welt sogar mit etlichen Gold- und Platinschallplatten ausgezeichnet. Mit seiner neuen Single „Take Me“ (veröffentlicht im März 2019) ist Fuldner beständig unter den Top Ten Streaming- und Download-Charts. Seine einzigartige Mischung aus House, Funk, Techno, Disco, Urban und Weltmusik hat ihn zu einem der gefragtesten deutschen DJs gemacht und sein feines Gespür für den richtigen Sound im richtigen Moment - der „Fuldner Faktor“ - ist fast schon legendär. Bei der White Sands Party begleitete ihn Peter Pride, der seit mehr als 10 Jahren in der deutschen DJ-Szene bekannt und angesehen ist. Beide gaben ein unschlagbares Duo, um die Partygäste in Stimmung zu bringen und positive Vibes auf der ganzen Nordseeinsel mit ihrer Musik zu verbreiten.

Zum Abschluss des White Sands Party Weekend wird bei der White Sands Special Night heute (Sonntag) House-Musik-Star Chrissi D zusammen mit dem DJ-Team Discofamily aus Hamburg den Gästen noch einmal richtig einheizen: Ob Dolce & Gabbana, Tiffany & Co oder Guess: Wenn es bei den Fashionistas dieser Welt etwas zu feiern gibt, ist die Düsseldorfer House-Koryphäe Chrissi D nicht weit. Ob Party oder Aftershowevent, Chrissi D sorgt als DJ nicht nur in den hippsten Clubs für euphorische Nächte, sondern auch für den Soundtrack großer Fashionshows, chilliger Lounge-Events und Kollektionspräsentationen. Seit Jahren serviert der good looking DJ Host den Soundtrack für glamouröse Nächte im Auftrag der großen Designer auch der Meisterschaftsfeier des FC Bayern München. In einer Zeit, wo viele Künstler ihren Musikstil und Geschmack immer wieder dem vorherrschenden Trend anpassen, steht Chrissi D seit vielen Jahren für einen eigenen, unverwechselbaren und frischen Housesound. Samstagabend verführt, inspiriert und vereint er virtuos Generationen von Clubbern gemeinsam mit der DJ-Crew Discofamily, die aus 5 aktiven Mitgliedern seit mehr als 20 Jahren besteht. Als

# WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

[www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

Support Acts von internationalen Weltstars wie Eric Prydz sammelten die DJs Erfahrung und kreierten ihren unverkennbaren Sound sowie eigene Produktionen mit Platzierungen in den Dance Charts. Zusammen geben sie für den Abschluss des White Sands Partyweekend ein unschlagbares DJ-Dreamteam, um die Nacht von Sonntag auf Montag legendär zu machen

## Resümee

Ausrichter Rudolf König von König Event Marketing resümierte abschließend das 22. White Sands Festival auf Norderney:

*„Nicht nur das 22. Jahr des White Sands Festivals in meiner Heimat Norderney ist trotz des schlechten Wetters und Sturms am Samstag vollends geglückt, sondern auch der zweite Urlaubsguru Beach Cup des Jahres vor dieser grandiosen Kulisse am Strand. Egal ob Kitesurfen, Beachvolleyball, Musik oder die legendären Partys: Als Veranstalter macht es immer besonders große Freude zu sehen, dass so viele Besucher/-innen jedes Jahr aufs Neue extra für das White Sands Festival anreisen und dieses fest in ihre Urlaubsplanung integrieren. Wir von König Event Marketing sind stolz auf dieser wunderbaren Insel Menschen zusammenzubringen, sie durch den Sport zu verbinden, zu begeistern und eine Veranstaltung geschaffen zu haben, die mittlerweile zur Insel-Institution geworden ist.“*

Weitere Informationen unter: [www.whitesandsfestival.de](http://www.whitesandsfestival.de)

## Pressekontakt

Sven Frese / Isabell Kircher  
Oskar-Jäger-Str. 173  
50825 Köln  
frese@koenig-events.de  
kircher@koenig-events.de

